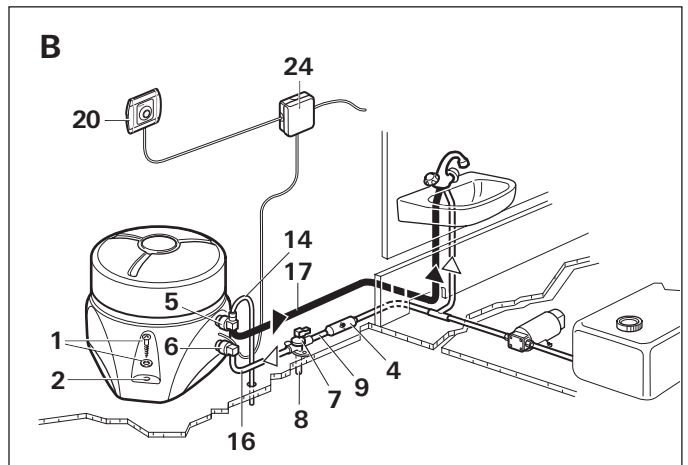
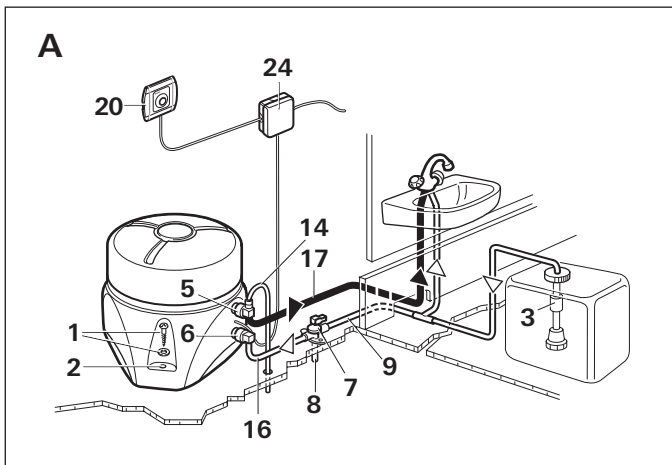


Elektroboiler

D	Einbauanweisung	Seite 2	NL	Inbouwhandleiding	Pagina 14
GB	Installation instructions	Page 5	DK	Monteringsanvisning	Side 17
F	Instructions de montage	Page 8	E	Instrucciones de montaje	Página 20
I	Istruzioni di montaggio	Pagina 11	S		
			FIN		
			N		
			CZ		
			H		
			PL		
			SLO		Page 24





Einbauanweisung

Einbau und Reparatur des Gerätes darf nur vom Fachmann durchgeführt werden. Vor Beginn der Arbeiten Einbauanweisung sorgfältig durchlesen und befolgen!

Das Jahr der ersten Inbetriebnahme muss auf dem Typenschild angekreuzt werden.

Platzwahl und Montage

Einbauort (nicht im Einbauräum hinter der Heizung) so wählen, dass die Warmwasserleitungen möglichst kurz verlegt werden können. Der Boiler muss für Servicearbeiten jederzeit gut zugänglich sein sowie leicht aus- und eingebaut werden können.

Boiler mit den mitgelieferten Schrauben B 5,5 x 70 und Scheiben (1) auf geeignetem Untergrund (Schichtholzplatte, einlamierte Holzleisten oder Metallboden) sicher am Fahrzeugboden anschrauben. Zur Verstärkung des Isoliermantels müssen die werkseitig vormontierten Stützhülsen (2) immer verwendet werden.

Wasseranschluss

Für den Betrieb des Boilers können alle Druck- und Tauchpumpen bis zu 2,8 bar verwendet werden. Ebenso können alle Mischbatterien sowohl mit als auch ohne elektrischen Schalter benutzt werden.

Bild A

Bei der Verwendung von Tauchpumpen muss ein Rückschlagventil (3 – nicht im Lieferumfang) zwischen der Pumpe und der ersten Abzweigung montiert werden (Pfeil zeigt in Fließrichtung).

Bild B

Bei der Verwendung von Druckpumpen mit großer Schalthysterese kann Heißwasser über den Kaltwasserhahn zurückströmen. Als Rückstromverhinderer empfehlen wir, zwischen dem Abgang zum Warmwasserhahn und dem Ablassventil ein Rückschlagventil (4 – nicht im Lieferumfang) zu montieren.

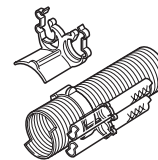
Für den Anschluss an Boiler und Sicherheits-/Ablassventil müssen druckfeste (bis 3,5 bar) und heißwasserbeständige Schläuche mit einem Innendurchmesser von 10 mm verwendet werden.

Für feste Rohrverlegung (z. B. John Guest System) bietet Truma als Zubehör die Wasseranschlüsse (5 + 6), das Sicherheits-/Ablassventil (7) sowie ein Rückschlagventil (3 + 4) mit Innenanschluss \varnothing 12 mm an.

Bei Anschluss an eine zentrale Wasserversorgung (Land- bzw. City-Anschluss) oder bei stärkeren Pumpen muss ein Druckminderer eingesetzt werden, der verhindert, dass höhere Drücke als 2,8 bar im Boiler auftreten können.

! Wasserschläuche möglichst kurz und knickfrei verlegen. Alle Schlauchverbindungen müssen mit Schlauchschellen gesichert werden (auch Kaltwasser)! Durch die Erwärmung des Wassers und der daraus erfolgenden Ausdehnung können bis zum Ansprechen der Überdrucksicherung im Sicherheits-/Ablassventil Drücke bis 3,5 bar auftreten (auch bei Tauchpumpen).

i Zur Befestigung der Schläuche an Wand oder Boden empfehlen wir Schlauchclips (Art.-Nr. 40712-01). Ist eine Gasheizung eingebaut, können die Wasserschläuche mit den Schlauchclips frostsicher auf den Warmluftrohren verlegt werden.



! Um eine vollständige Entleerung des Wasserinhaltes im Boiler zu gewährleisten, muss immer der beiliegende Winkelanschluss mit Belüftungsventil (5) am Warmwasseranschluss verwendet werden!

! Sämtliche Wasserleitungen fallend zum Sicherheits-/Ablassventil verlegen! **Kein Garantieanspruch für Frostschäden!**

Einbau des Sicherheits-/Ablassventils

Bild A + B

Sicherheits-/Ablassventil (7) an gut zugänglicher Stelle in der Nähe des Boilers montieren. Loch \varnothing 18 mm bohren und Entleerungsstutzen mit Schlauch (8) durchstecken. Sicherheits-/Ablassventil mit 2 Schrauben befestigen. Die Entwässerung direkt nach außen an spritzwassergeschützter Stelle vornehmen (ggf. Spritzschutz anbringen).

Verlegung der Wasserleitungen

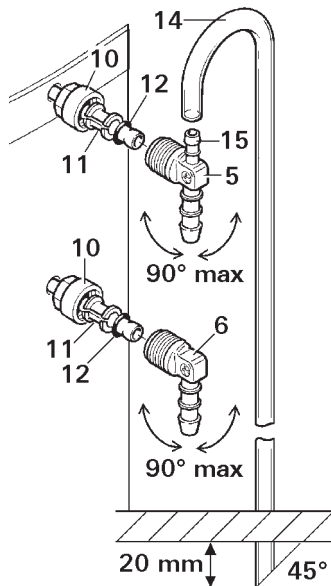
1. Bild A + B

Kaltwasserzulauf (9) am Sicherheits-/Ablassventil (7) anschließen. Es muss auf keine Fließrichtung geachtet werden.

2. Winkelanschluss mit integriertem Belüftungsventil (5) am Warmwasseranschlussrohr (oberes Rohr) und Winkelanschluss ohne Belüftungsventil (6) am Kaltwasseranschlussrohr (unteres Rohr) anschrauben.

Mutter (10), Spannring (11) und O-Ring (12) aufschieben. Anschlussverschraubung und Anschlussrohr zusammenfügen und mit Mutter (10) festziehen.

Belüftungsschlauch außen \varnothing 11 mm (14) auf die Schlauchtülle des Belüftungsventils (15) schieben und nach außen verlegen. Hierbei den Radius im Bogen nicht kleiner als 40 mm ausführen.



Fahrtrichtung

Belüftungsschlauch ca. 20 mm unter dem Fahrzeugboden 45° schräg zur Fahrtrichtung abschneiden.

3. Bild A + B

Schlauchverbindung (16) für Kaltwasserzulauf zwischen Sicherheits-/Ablassventil (7) und Winkelanschluss (6 – unteres Rohr) am Boiler herstellen.

4. Die Warmwasserleitung (17) vom Winkelanschluss mit integriertem Belüftungsventil (5 – oberes Rohr) zu den Warmwasserverbrauchsstellen verlegen.

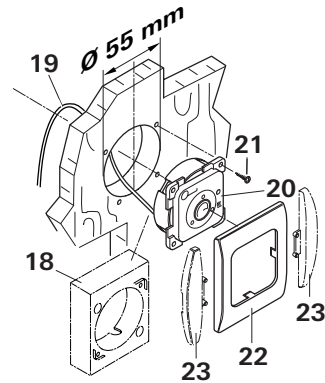
Montage des Bedienteils

! Bei Verwendung von fahrzeug- bzw. herstellerspezifischen Bedienteilen muss der elektrische Anschluss gemäß der Truma Schnittstellenbeschreibung erfolgen. Jede Veränderung der dazugehörigen Truma Teile führt zum Erlöschen der Garantie sowie zum Ausschluss von Haftungsansprüchen. Der Einbauer (Hersteller) ist für eine Gebrauchsanweisung für den Benutzer sowie für die Bedruckung der Bedienteile verantwortlich!

Bei der Platzwahl beachten, dass das Bedienteil (20) nicht direkter Wärmeabstrahlung ausgesetzt sein darf. Länge des Anschlusskabels 2,5 m.

i Ist eine Unterputzmontage des Bedienteils nicht möglich, liefert Truma auf Wunsch einen Aufputzrahmen (18 – Art.-Nr. 40000-52600) als Zubehör.

Loch \varnothing 55 mm bohren. Das Kabel (19) nach hinten durchführen und Bedienteil (20) mit 4 Schrauben (21) befestigen. Anschließend Abdeckrahmen (22) aufstecken und das Kabel (19) zum Boiler verlegen.



Zum optischen Abschluss der Abdeckrahmen (22) liefert Truma Seitenteile (23) in 8 verschiedenen Farben. Bitte fragen Sie Ihren Händler.

Elektrischer Anschluss 230 V



Der elektrische Anschluss darf nur vom Fachmann (in Deutschland nach VDE 0100, Teil 721 oder prIEC 60364-7-721) durchgeführt werden. Die hier abgedruckten Hinweise sind keine Aufforderung an Laien, den elektrischen Anschluss herzustellen, sondern dienen dem von Ihnen beauftragten Fachmann als zusätzliche Information!

Die Verbindung zum Netz erfolgt mittels Kabel 3 x 1,5 mm² (z. B. Schlauchleitung H05VV-F) an eine Verteilerdose (Bild A + B: 24 – nicht im Lieferumfang enthalten). Ein Anschlusskabel mit Netzstecker ist nicht zulässig.

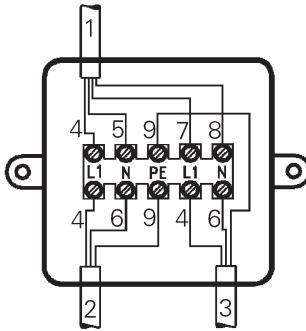
Unbedingt auf sorgfältigen Anschluss mit den richtigen Farben achten!

Für Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten muss bauseitig eine Trennvorrichtung zur allpoligen Trennung vom Netz mit mindestens 3,5 mm Kontaktabstand vorhanden sein.

Bild A + B

Verteilerdose (24) in Gerätenähe – am Fahrzeugboden oder an der Wand – anbringen (Kabellänge 110 cm).

Bedienteilkabel, Zuleitung 230 V und Heizstabkabel gemäß Anschlussplan anschließen.



- 1 = Bedienteilkabel
- 2 = Zuleitung 3 x 1,5 mm²
- 3 = Heizstabkabel
- 4 = braun
- 5 = grün
- 6 = blau
- 7 = gelb
- 8 = weiß
- 9 = gelb/grün



Alle Kabel müssen mit Schellen gesichert werden.

Funktionsprüfung

Nach dem Einbau müssen die Dichtigkeit der Wasseranschlüsse sowie sämtliche Funktionen gemäß der Gebrauchsanweisung geprüft werden.

Abschließend muss sichergestellt sein, dass beim Entleeren der Wasserinhalt (14 Liter) vollständig abläuft.

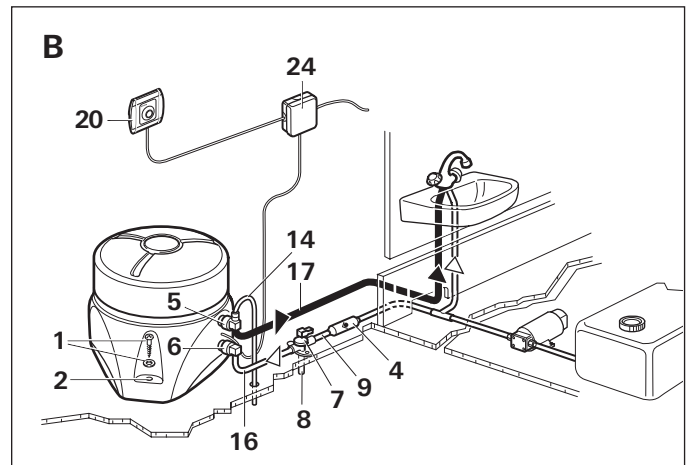
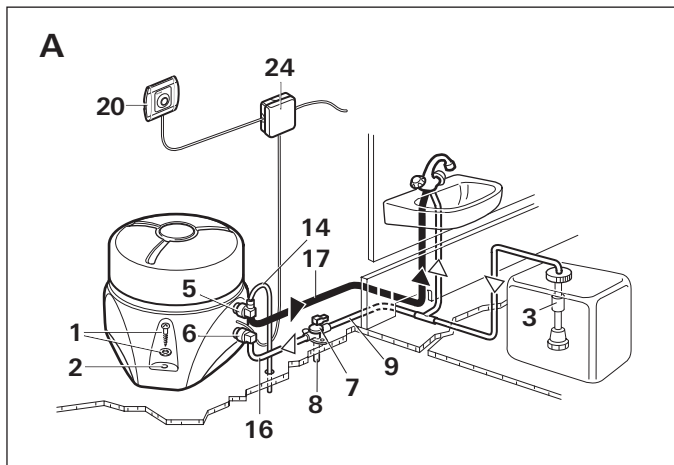
Kein Garantieanspruch für Frostschäden.

Warnhinweise

Der dem Gerät beigegebene gelbe Aufkleber mit den Warnhinweisen muss durch den Einbauer oder Fahrzeughalter an einer für jeden Benutzer gut sichtbaren Stelle im Fahrzeug (z. B. an der Kleiderschrantür) angebracht werden! Fehlende Aufkleber können bei Truma angefordert werden.



Technische Änderungen vorbehalten.



Installation instructions

Installation and repair are only to be carried out by an expert. Always read and follow the operating instructions carefully prior to starting any work!

The year when the equipment was first taken into operation must be indicated with a check on the type plate.

Choice of location and installation

Select installation site (not in installation compartment behind heater) such that the hot water pipes are as short as possible. The boiler must be easily accessible at all times for service work and be easy to remove and install.

Securely screw boiler to suitable surface (plywood panel, laminated wood strips, or metal base) on floor of vehicle with B 5.5 x 70 screws and washers (1). Always use the support sleeves (2) that are preinstalled in the factory to reinforce the insulating jacket.

Water connection

All pressure and submergible pumps up to 2.8 bar are used for operating the boiler and all mixed combination sets with or without an electrical switch.

Fig. A

When using immersion pumps, a non-return valve (3 – not included in the scope of supply) must be fitted between the pump and the first branch point (arrow points in direction of flow).

Fig. B

When using pressure pumps with high switching hysteresis, hot water may flow back through the cold water tap. To prevent the backflow, we recommend that a non-return valve (4 – not included in the scope of supply) be fitted between the outlet to the hot water tap and the drain valve.

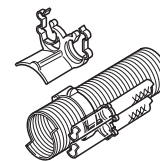
Hoses with an inner diameter of 10 mm that are pressure-resistant (up to 3.5 bar) and hot water-resistant must be used for connecting to the boiler and the safety/drain valve.

For non-flexible pipe routing (e.g. John Guest System) Truma can supply the water connections (5 + 6), the safety/drain valve (7) and a non-return valve (3 + 4) with a 12 mm diameter inner connection as accessories.

If connecting to a central water supply (rural or city connection) or when using more powerful pumps, a pressure reducer must be used which prevents pressures of greater than 2.8 bar occurring in the boiler.

! Route the water hoses so that they are as short and free of kinks as possible. All hose connections must be secured using hose clamps (also for cold water)! Pressures of up to 3.5 bar can occur in the safety/drain valve (also in submergible pumps) because of the heat of the water and the resulting expansion.

i We recommend the use of hose clips (part no. 40712-01) to fasten the hoses to walls or the floor. If gas heating has been installed, the water hoses and the hose clips can be laid on the hot air pipes, which prevents frost.



! In order to guarantee that the boiler is completely empty, the enclosed elbow with breather valve (5) must be used for the hot water connection!

! All water pipes should be routed in a descending manner to the safety/drain valve! **There shall be no claims under guarantee for damage caused by frost!**

Installation of safety/drain valve

Fig. A + B

Install safety/drain valve (7) at a place which is easily accessible, near the water heater. Drill hole with 18 mm diameter and pass through discharge socket with hose (8). Fasten safety/drain valve with 2 screws. The draining is to be directly to the outside (apply splash guard, if necessary).

Water pipe routing

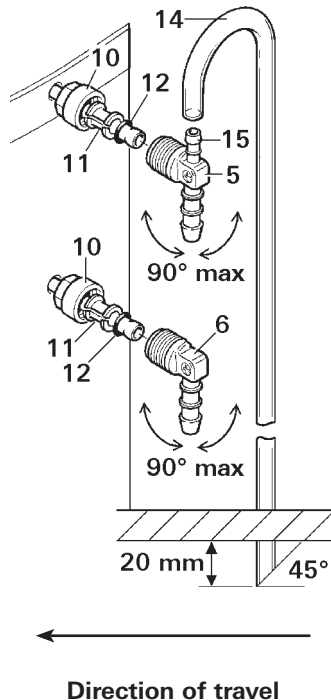
1. Fig. A + B

Connect cold water supply (9) to safety/drain valve (7). Direction of flow is unimportant.

2. Screw elbow with integrated breather valve (5) to hot water connection pipe (upper pipe) and elbow without breather valve (6) to cold water connecting pipe (lower pipe).

Slide on nut (10), tension ring (11) and O-ring (12). Assemble screw connector and connecting pipe and fasten together using nut (10).

Slide ventilation hose with 11 mm outer diameter (14) onto the breather valve hose nozzle (15) and route towards the outside. Do not allow the radius of the arc to be less than 40 mm.




Cut off the ventilation hose approx. 20 mm below the floor of the vehicle at an angle of 45° to the direction of travel.

3. Fig. A + B


Produce hose connection (16) for cold water supply between safety/drain valve (7) and elbow (6 – lower pipe) on boiler.

4. Route the hot water pipe (17) from the elbow with integrated breather valve (5 – upper pipe) to the hot water consumers.

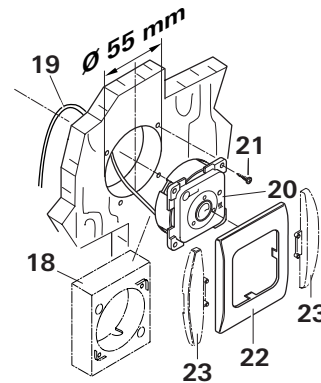
Installation of the control panel

 When using control panels which are specific to the vehicle or the manufacturer, the electrical connection must be established in accordance with the Truma interface descriptions. Any modification made to the Truma components pertaining to this will lead to the invalidation of the guarantee, as well as to the exclusion of any claims for liability. The installer (manufacturer) is responsible for providing instructions for use for the user as well as for identification printing on the control panels.

When selecting the location, observe the fact that the control panel (20) is not to be exposed to direct heat radiation. The length of the connecting cable is 2.5 m.

 If flush mounting is not possible, Truma will supply an on-surface frame (18 – part no. 40000-52600) as an accessory on request.

Drill a hole with 55 mm diameter. Feed the cable (19) through to the back and secure the control panel (20) with four screws (21). Then fit the cover frame (22) on and lay the cable (19) to the boiler unit.



Truma offers side parts (22) in eight different colors for finishing the cover frames (23) in a visually pleasing way. Please ask your dealer.

Electrical connection 230 V



The electrical connection is only to be carried out by an expert (in accordance with VDE 0100, part 721 or prIEC 60364-7-721 in Germany). The information given here is not intended as instructions for you to carry out. It is for assisting the expert assigned to carry out the job, acting as auxiliary information when connecting the appliance!

Connection to the mains is effected by means of the cable, $3 \times 1.5 \text{ mm}^2$ (e.g. hose line HO5VV-F) to a distribution socket (fig. A + B: 24 – not included in the scope of supply). A connection cable with a mains plug is not permissible.

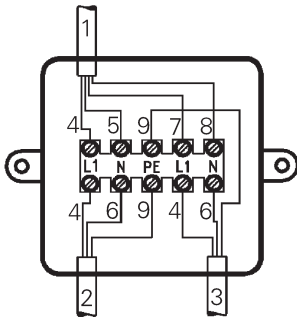
Always pay attention to use the correct colour code!

For maintenance or repair work there must be a disconnecting device on the vehicle for all-pole disconnection from the mains with a minimum contact gap of 3.5 mm.

Figs. A + B

Attach distribution box (24) to floor or wall of vehicle near device (cable length 110 cm).

Connect the control panel cable, 230 V lead, and heating element cable as shown in the circuit diagram.



- 1 = Control panel
- 2 = Supply line $3 \times 1.5 \text{ mm}^2$
- 3 = Heater element
- 4 = brown
- 5 = green
- 6 = blue
- 7 = yellow
- 8 = white
- 9 = yellow/green

All cables must be secured with cable clips!

Function check

The water connections must be checked for leaks and all functions must be tested as described in the operating instructions after installation.

Then it must be ensured that all of the water (14 litres) drains when the system is emptied.

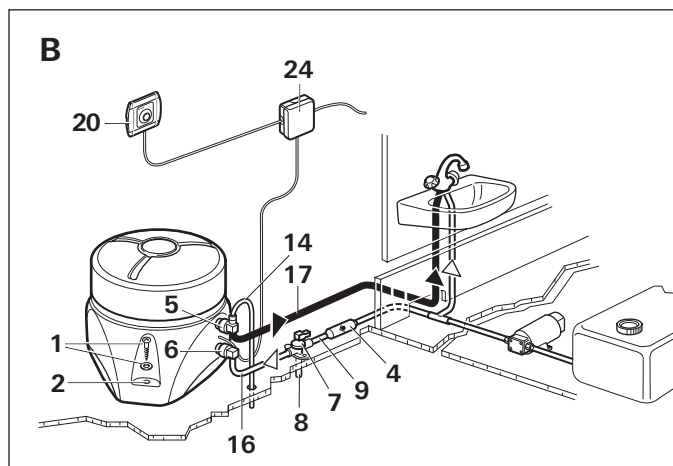
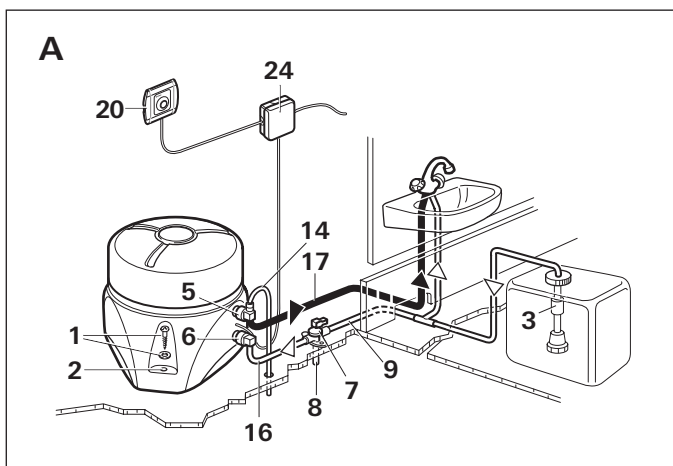
There shall be no claims under guarantee for damage caused by frost.

Warning information

The yellow sticker with the warning information, which is enclosed with the appliance, must be affixed by the installer or vehicle owner to a place in the vehicle where it is clearly visible to all users (e.g. on the wardrobe door)! Ask Truma to send you a sticker, if necessary.



The right to effect technical modifications is reserved.



Instructions de montage

Le montage et les réparations de l'appareil ne doivent être effectués que par un spécialiste. Avant de commencer les travaux, étudier attentivement les instructions et s'y conformer !

L'année de la première mise en marche doit être cochée sur la plaque signalétique.

Choix de l'emplacement et montage

Choisir le lieu de montage (pas dans l'espace de montage derrière le chauffage) de telle sorte que les conduites d'eau chaude puissent être posées aussi courtes que possible. Le chauffe-eau doit toujours être bien accessible pour les travaux de maintenance et pouvoir être déposé et monté facilement.

Visser solidement le chauffe-eau au plancher du véhicule avec les vis fournies B 5,5 x 70 et les rondelles (1) sur un support approprié (plaque en bois stratifié, latte en bois laminé ou fond métallique). Afin de renforcer le manteau d'isolation, toujours utiliser les douilles d'appui (2) pré-montées en usine.

Raccordement d'eau

Pour le fonctionnement du chauffe-eau, on peut utiliser toutes les pompes refoulantes et les pompes immergées jusqu'à 2,8 bar, ainsi que tous les mitigeurs avec ou sans interrupteur électrique.

Fig. A

Si vous utilisez une pompe submersible, un clapet antiretour (3 – non fourni) doit être installé entre la pompe et la première dérivation (la flèche montre le sens du flux).

Fig. B

Si vous utilisez une pompe refoulante à grande hystérèse de commutation, l'eau chaude peut refluer par le robinet d'eau froide. Nous vous conseillons d'installer une sécurité anti-refoulement – sous la forme d'un clapet antiretour (4 – non fourni) – entre la sortie vers le robinet d'eau froide et la soupape de décharge.

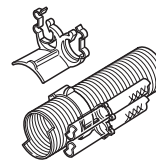
Pour la connexion au chauffe-eau et à la soupape de sûreté/de vidange, utiliser des lyres d'un diamètre intérieur de 10 mm et résistantes à la pression (jusqu'à 3,5 bars) et à l'eau chaude.

Pour une disposition de tuyaux rigides (par exemple système John Guest), Truma propose en tant qu'accessoires les raccords d'eau (5 + 6), la soupape de sûreté/de vidange (7) et une soupape anti-retour (3 + 4) avec raccord intérieur Ø 12 mm.

Pour le raccord à un réseau de distribution centralisé (adduction de campagne ou de ville) ou en présence de pompes plus puissantes, il faut intercaler un détendeur afin d'éviter des pressions supérieures à 2,8 bar à l'intérieur du chauffe-eau.

! Poser les flexibles d'eau en minimisant leur longueur et sans les couder. Tous les raccords de flexible doivent être serrés avec des colliers (également pour l'eau froide ! L'échauffement de l'eau et la dilatation qui en résulte peuvent aboutir à des pressions de jusqu'à 3,5 bar qui entraînent une réaction de la protection contre la surpression dans la soupape de sûreté/vidange (également valable pour les pompes immergées).

i Nous recommandons l'utilisation de clips de flexible (n° d'art. 40712-01) pour fixer les tuyaux à la paroi ou au plancher. Si un système de chauffage à gaz est installé, les flexibles d'eau peuvent être posés avec les clips de flexible sur les gaines de distribution d'air chaud, ce qui les protégera du gel.



! Pour garantir une vidange complète de l'eau contenue dans le chauffe-eau, il faudra toujours utiliser le raccord coudé joint avec la soupape de prise d'air (5) au niveau du raccord d'eau chaude !

! La soupape de sûreté/vidange doit être posée en contrebas de toutes les conduites d'eau ! **Nous déclinons toute garantie pour dommages par gel !**

Montage de la soupape de sûreté/de vidange

Fig. A + B

Monter la soupape de sûreté/de vidange (7) au voisinage du chauffe-eau en un endroit bien accessible. Percer un trou de 18 mm Ø et y faire passer la tubulure de vidange avec le flexible (8). Fixer la soupape de sûreté/de vidange par 2 vis. Prévoir la vidange directement vers l'extérieur (le cas échéant, monter une bavette).

Installation des conduites d'eau

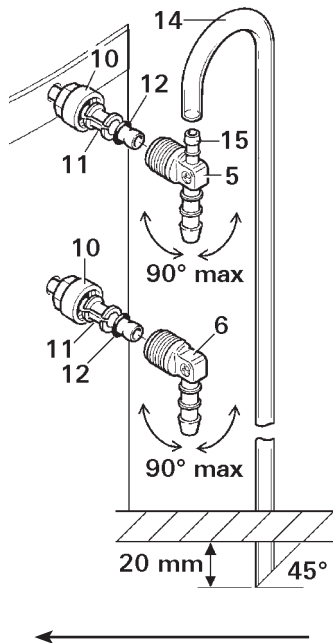
1. Fig. A + B

Raccorder l'arrivée d'eau froide (9) à la soupape de sûreté/vidange (7). Le sens d'écoulement n'a pas d'importance.

2. Visser le raccord coudé avec soupape de prise d'air intégrée (5) au tuyau de raccordement d'eau chaude (tuyau supérieur) et le raccord coudé sans soupape de prise d'air (6) au tuyau de raccordement d'eau froide (tuyau inférieur).

Insérer l'écrou (10), l'anneau tendeur (11) et le joint torique (12). Assembler le raccord vissé au tuyau de raccordement et serrer avec l'écrou (10).

Glisser le flexible de prise d'air extérieur Ø 11 mm (14) sur l'embout à olive de la soupape de prise d'air (15) et l'installer vers l'extérieur. Le rayon du coude ne doit pas être inférieur à 40 mm.



Sens de conduite

Sectionner le flexible de prise d'air à env. 20 mm au-dessous du bas de caisse, en biais à 45° par rapport au sens de la marche.

3. Fig. A + B

Réaliser le raccord de flexible (16) pour l'arrivée d'eau froide entre la soupape de sûreté/vidange (7) et le raccord coudé (6 – tuyau inférieur) au niveau du chauffe-eau.

4. Installer la conduite d'eau chaude (17) du raccord coudé avec soupape de prise d'air intégrée (5 – tuyau supérieur) vers les points de distribution d'eau chaude.

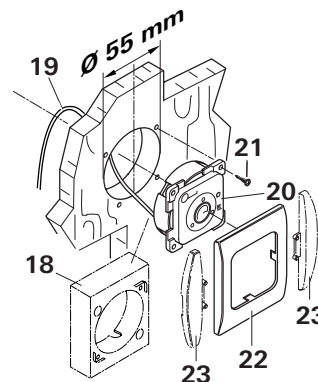
Montage de pièce de commande

⚠ Si vous utilisez des pièces de commande spécifiques à un véhicule ou à un fabricant, la connexion électrique doit être conforme aux descriptions des interfaces Truma. Toute modification des pièces Truma appartenant aux éléments de commande entraîne obligatoirement l'annulation de la garantie et la déchéance du droit aux prestations. L'installateur (fabricant) est responsable de l'instruction faite à l'utilisateur ainsi que de l'impression des éléments de commande !

Lors du choix de l'emplacement, observer que la pièce de commande (20) ne doit pas être exposée directement à la chaleur rayonnée. La longueur du câble de branchement est de 2,5 m.

i Si un montage encastré n'est pas possible, Truma fournit sur demande un cadre en applique (18 – n° d'art. 40000-52600) en tant qu'accessoire.

Percer un trou de Ø 55 mm. Faire passer le câble (19) vers l'arrière et fixer la partie commande (20) à l'aide de 4 vis (21). Encastrer ensuite le cadre de recouvrement (22) et poser le câble (19) vers le chauffe-eau.



Pour la finition du cadre de protection (22), Truma fournit des pièces latérales (23) dans 8 coloris différents. Veuillez demander à votre concessionnaire.

Branchement électrique 230 V



Le branchement électrique ne doit être effectué que par un spécialiste (en Allemagne selon VDE 0100, partie 721 ou prIEC 60364-7-721) Les instructions reproduites ci-après sont des informations supplémentaires destinées au spécialiste chargé du branchement et non une invitation à l'adresse des électriciens amateurs de réaliser le branchement eux-mêmes !

La liaison au réseau s'effectue à l'aide d'un câble 3 x 1,5 mm² (p. ex. conduite souple HO5VV-F) au niveau d'une boîte de distribution (fig. A + B : 24 – non comprise dans la livraison). Un câble de raccordement avec fiche secteur n'est pas autorisé.

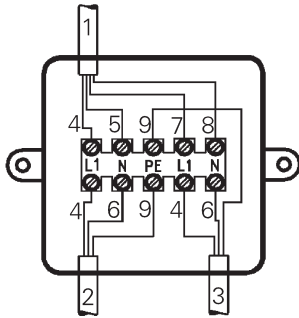
Veiller impérativement à un branchement soigné en respectant les couleurs !

Pour les travaux de maintenance et de réparation, il faut prévoir côté réseau un dispositif sectionneur omnipolaire avec un écartement des contacts d'au moins 3,5 mm.

Fig. A + B

Poser la boîte de distribution (24) à proximité de l'appareil (sur le plancher du véhicule ou sur la paroi – longueur de câble 110 cm).

Connectez le câble de la pièce de commande, l'alimentation 230 V et le câble de chauffage conformément au plan de raccordement.



- 1 = Pièce de commande
- 2 = Câble d'amenée 3 x 1,5 mm²
- 3 = Thermoplongeur
- 4 = marron
- 5 = vert
- 6 = bleu
- 7 = jaune
- 8 = blanc
- 9 = jaune/vert



Tous les câbles doivent être fixés avec des colliers de serrage.

Contrôle du fonctionnement

Après le montage, vérifier l'étanchéité des raccords d'eau ainsi que toutes les fonctions conformément aux instructions d'utilisation.

S'assurer enfin que toute la contenance en eau (14 litres) s'écoule entièrement lors de l'opération de purge.

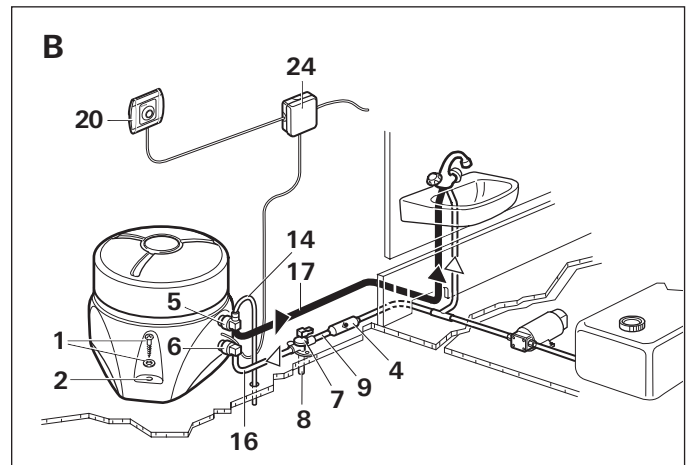
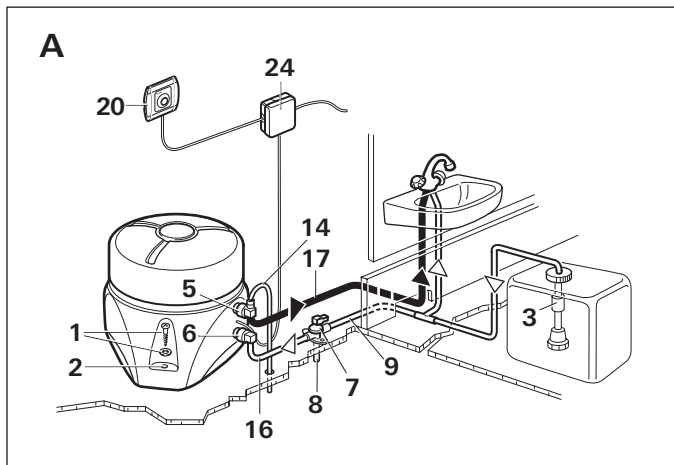
Nous déclinons toute garantie pour dommages par gel.

Remarques d'avertissement

L'autocollant jaune joint à l'appareil et portant les remarques d'avertissement doit être apposé dans le véhicule par l'installateur ou par le détenteur en un endroit bien visible de chaque utilisateur (par ex. sur la porte de la penderie). Si nécessaire, réclamer l'autocollant auprès de Truma.



Sous réserve de modifications techniques.



Istruzione di montaggio

L'installazione e le riparazioni dell'apparecchio possono essere effettuate esclusivamente da personale specializzato. Prima di iniziare i lavori leggere e seguire attentamente le istruzioni di montaggio!

L'anno della prima messa in esercizio deve essere contrassegnato con una croce sulla targa dati.

Scelta del posto e montaggio

Scegliere un punto di installazione (evitare l'installazione dietro al riscaldamento) che consenta di ridurre al minimo la lunghezza dei tubi per l'acqua calda. Il boiler deve essere facilmente accessibile in qualsiasi momento per interventi di assistenza e agevoli operazioni di smontaggio e rimontaggio.

Avvitare saldamente il boiler al pianale con le viti B 5,5 x 70 e le rondelle (1) in dotazione su un fondo adatto (lastra di compensato, listelli di legno laminati o fondo in metallo). Per rinforzare lo strato isolante, utilizzare sempre le boccole di sostegno (2) premontate in fabbrica.

Allacciamento idrico

Per l'impiego del boiler è consentito l'utilizzo di qualsiasi pompa a pressostato e ad immersione fino a 2,8 bar. Sono inoltre utilizzabili batterie miste con o senza interruttore elettrico.

Figura A

In caso di utilizzo di pompe sommerse deve essere montata una valvola antiritorno (3 – non fornita) tra la pompa e la prima derivazione (la freccia indica direzione di scorrimento).

Figura B

In caso di utilizzo di pompe prementi con elevata isteresi di commutazione l'acqua calda può rifluire attraverso il rubinetto dell'acqua fredda. Come dispositivo antiriflusso si consiglia di installare una valvola antiritorno tra l'uscita al rubinetto dell'acqua calda e la valvola di scarico (4 – non fornita).

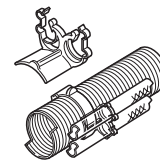
Per il collegamento al boiler e alla valvola di scarico/di sicurezza utilizzare tubi flessibili resistenti a pressione (fino a 3,5 bar) e alle alte temperature dell'acqua aventi diametro interno di 10 mm.

Per la posa di tubi rigidi (ad es. sistema John Guest), Truma offre come accessorio i raccordi per l'acqua (5 + 6), la valvola di scarico/di sicurezza (7) e una valvola antiritorno (3 + 4) con raccordo interno di Ø 12 mm.

Per il collegamento alla rete centrale di distribuzione dell'acqua (in zona rurale o urbana) o in caso di pompe più potenti, occorre installare un limitatore di pressione che impedisca alla pressione all'interno del boiler di superare i 2,8 bar.

! Installare le tubazioni flessibili dell'acqua per tratti brevi e senza flessioni. Fissare tutti i collegamenti (anche dell'acqua fredda) con fascette per tubi flessibili! Con il riscaldamento dell'acqua e la conseguente dilatazione, la pressione all'interno della valvola di sicurezza/scarico può raggiungere i 3,5 bar fino all'inserimento della valvola di sicurezza (anche con pompe ad immersione).

i Per il fissaggio dei tubi flessibili sulla parete o sul pavimento, consigliamo l'utilizzo di clip di fissaggio (n° art. 40712-01). Se è installata una stufa a gas, i flessibili dell'acqua possono essere sistemati mediante i fermagli sopra i tubi di distribuzione dell'aria calda della stufa, assicurando così un'efficace protezione contro il gelo.



! Per assicurare il perfetto svuotamento del boiler si raccomanda di utilizzare sempre il raccordo angolare con valvola di sfiato incorporata (5) per eseguire l'allacciamento all'acqua calda!

! Installare tutte le tubazioni dell'acqua in discesa verso la valvola di sicurezza/scarico! **La garanzia non copre i guasti causati dal gelo!**

Installazione della valvola di sicurezza/scarico

Figura A + B

Montare la valvola di sicurezza/scarico (7) in una posizione ben accessibile in prossimità del boiler. Praticare un foro di \varnothing 18 mm e far passare il bocchettone di scarico con il flessibile (8). Fissare la valvola di sicurezza/scarico con due viti. Effettuare il drenaggio dell'acqua direttamente all'esterno (eventualmente montare la protezione antispruzzo).

Posizionamento delle tubature dell'acqua

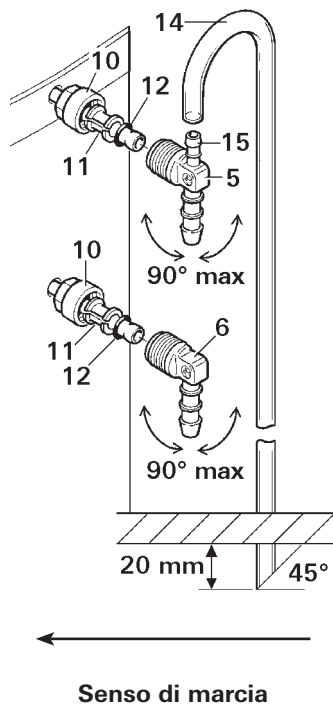
1. Figura A + B

Collegare la presa dell'acqua fredda (9) alla valvola di sicurezza/scarico (7). Non occorre tenere conto delle direzioni di flusso.

2. Avvitare il raccordo angolare con valvola di sfiato integrata (5) al tubo dell'acqua calda (tubo superiore) e il raccordo angolare senza valvola di sfiato (6) al tubo dell'acqua fredda (tubo inferiore).

Sollevare il dado (10), l'anello elastico (11) e l'OR (12). Congiungere il collegamento a vite ed il tubo e stringere il dado (10).

Inserire il tubo di sfiato con \varnothing esterno di 11 mm (14) sul passante flessibile della valvola di sfiato (15) e posizionarlo verso l'esterno. Assicurarsi che il raggio dell'arco non sia inferiore a 40 mm.




Tagliare il flessibile di sfiato a circa 20 mm dal pavimento del veicolo con un'inclinazione di 45° rispetto al senso di marcia.

3. Figura A + B

Collegare la tubatura (16) per la mandata dell'acqua fredda tra la valvola di sicurezza/scarico (7) e il raccordo angolare (6 – tubo inferiore) del boiler.

4. Installare la tubatura dell'acqua calda (17) a partire dal raccordo angolare con valvola di sfiato integrata (5 – tubo superiore) fino ai rubinetti dell'acqua calda.

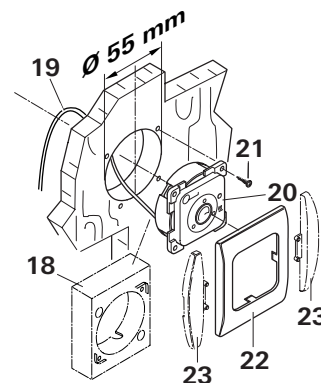
Montaggio del quadro di comando

 In caso di utilizzo di quadri di comando specifici del veicolo e/o del produttore, eseguire l'allacciamento elettrico in base alle descrizioni dell'interfaccia Truma. Qualsiasi modifica apportata ai relativi componenti Truma fa decadere il diritto di garanzia e comporta l'esclusione dei diritti di indennizzo da responsabilità civile. L'installatore (produttore) risponde delle istruzioni d'uso per l'utilizzatore così come della stampa dei quadri di comando!

Per la scelta del posto, fare attenzione affinché il dispositivo di comando (20) non venga esposto a fonti di calore dirette. La lunghezza del cavo di raccordo è di 2,5 m.

 Se non può essere montato incassato, Truma fornisce su richiesta un telaio per montaggio sopra intonaco come accessorio (18 – n° art. 40000-52600).

Praticare un foro con \varnothing 55 mm. Portare il cavo (19) verso la parte posteriore e fissare il quadro di comando (20) con 4 viti (21). Quindi inserire il telaio di copertura (22) e posare il cavo (19) portandolo fino a boiler.



Come finitura estetica per le cornici (22), Truma fornisce elementi laterali (23) in 8 colori diversi. Rivolgersi al proprio rivenditore.

Connessione elettrica 230 V



Il collegamento deve essere fatto esclusivamente da uno specialista del ramo e (in Germania secondo la direttiva VDE 0100, parte 721 o la norma prIEC 60364-7-721). Le istruzioni qui riportate non sono state concepite per invogliare persone non qualificate ad effettuare il collegamento elettrico, esse forniscono solo informazioni supplementari allo specialista incaricato!

Effettuare l'allacciamento alla rete mediante un cavo da $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$ (ad es. cavo flessibile H05VV-F) collegato ad una scatola di giunzione (figura A + B: 24 – non fornita in dotazione). Non è ammesso l'allacciamento mediante spina di rete.

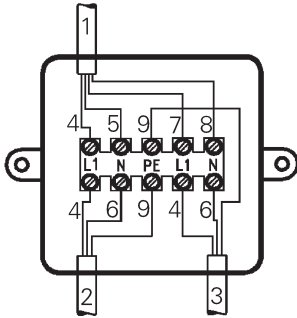
Effettuare il collegamento elettrico con cura, rispettando la codifica colori!

Per gli interventi di manutenzione o riparazione deve essere presente, fornito dalla casa produttrice, un dispositivo di separazione per la separazione onnipolare dalla rete con almeno 3,5 mm di distanza tra i contatti.

Figura A + B

Installare una cassetta di distribuzione (24) nelle vicinanze dell'apparecchio sul pianale del veicolo oppure alla parete (lunghezza cavo 110 cm).

Collegare il cavo del quadro di comando, la linea di alimentazione 230 V e il cavo dell'asta riscaldante in base allo schema elettrico.



- 1 = unità di comando
- 2 = alimentazione $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$
- 3 = barra riscaldante
- 4 = marrone
- 5 = verde
- 6 = blu
- 7 = giallo
- 8 = bianco
- 9 = giallo/verde



Tutti i cavi devono essere fissati con fascette.

Verifica del funzionamento

Dopo il montaggio, controllare la tenuta dei raccordi dell'acqua e tutte le funzioni in base alle istruzioni per l'uso.

Successivamente, assicurarsi che durante lo svuotamento venga scaricato l'intero volume d'acqua (14 l).

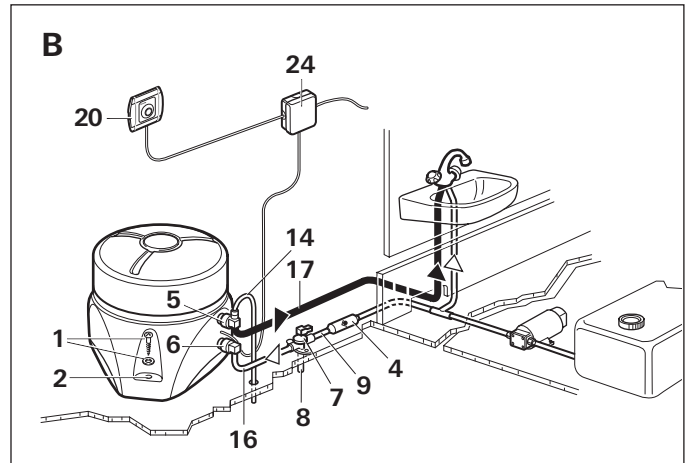
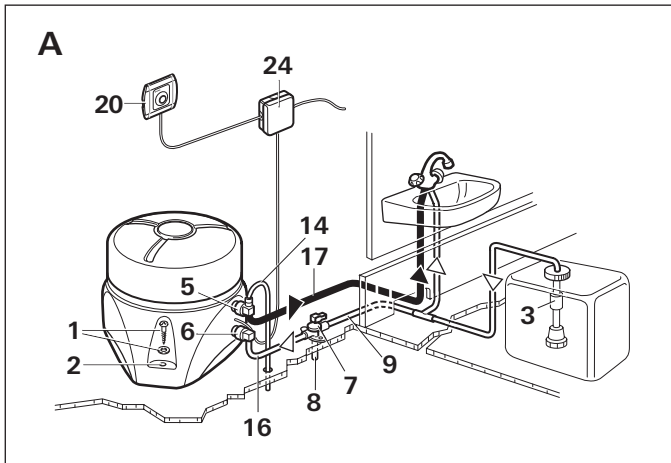
La garanzia non copre i guasti causati dal gelo.

Avvertenza

L'installatore o il proprietario del veicolo devono applicare l'adesivo giallo con le avvertenze fornito insieme all'apparecchio in una posizione del veicolo ben visibile per tutti gli utilizzatori (per es. sulla porta del guardaroba)! Gli adesivi mancanti possono essere richiesti a Truma.



Il produttore si riserva la facoltà di apportare modifiche tecniche.



Inbouwhandleiding

Inbouw en reparatie van het apparaat mogen alleen door een vakbekwaam monteur worden uitgevoerd.

Voor begin van de werkzaamheden moet eerst deze inbouwhandleiding zorgvuldig worden doorgenomen!

Het jaar van de eerste ingebruikname moet op de typeplaat worden aangekruist.

Plaatskeuze en montage

Montageplaats (niet in de montageruimte achter de verwarming) zodanig kiezen, dat de warmwaterleidingen zo kort mogelijk gelegd kunnen worden. De boiler moet voor service-werkzaamheden te allen tijde goed toegankelijk zijn en gemakkelijk gedemonteerd en gemonteerd kunnen worden.

Boiler met de meegeleverde schroeven B 5,5 x 70 en onderlegplaatjes (1) op geschikte ondergrond (multiplexplaat, gelamineerde houten lijsten of metalen bodem) stevig op voertuigbodem vastschroeven. Voor versteviging van de isolatiemantel moeten de af fabriek voorgemonteerde steunhulzen (2) altijd gebruikt worden.

Wateraansluiting

Voor het bedrijf van de boiler kunnen alle druk- en pomp-pompen tot en met 2,8 bar worden gebruikt, evenzo alle mengkranen met of zonder elektrische schakelaar.

Afb. A

Bij gebruik van pomp-pompen moet een terugslagklep (3 – niet tot de levering behorend) tussen pomp en de eerste aftakken worden gemonteerd (pijl wijst in stromingsrichting).

Afb. B

Bij gebruik van drukpompen met grote schakelhysterese kan heetwater via de koudwaterkraan terugstromen. Als terugstroomverhinderend adviseren wij tussen de afgang naar de warmwaterkraan en het aftapklep een terugslagklep (4 – niet tot de levering behorend) te monteren.

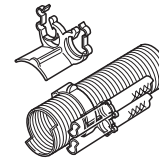
Voor de aansluiting op boiler en veiligheids-/aftapklep moeten drukvaste (tot 3,5 bar) en warmwaterbestendige slangen met een binnendoorsnede van 10 mm worden gebruikt.

Voor het leggen van niet-flexibele buizen (b.v. John Guest System) biedt Truma als toebehoren de wateraansluitingen (5 + 6), de veiligheids-/aftapklep (7) en een terugslagklep (3 + 4) met binnenaansluiting Ø 12 mm aan.

Bij aansluiting aan een centrale watervoorziening (land- resp. cityaansluiting) of bij sterkere pompen moet een drukverlager worden ingezet, die voorkomt, dat hogere drukken dan 2,8 bar in de boiler kunnen optreden.

! Breng de waterslangen zo kort en knikvrij als mogelijk aan. Alle slangverbindingen dienen met slangklemmen te worden beveiligd (ook koudwater)! Door de verwarming van het water en de daaruit voortvloeiende uitzetting kunnen er tot het reageren van de overdrukbeveiliging in het veiligheids-/aftapventiel drukken tot 3,5 bar optreden (ook bij pomp-pompen).

i Voor bevestiging van de slangen op wand of bodem adviseren wij slangclips (art.-nr. 40712-01). Indien er een gasverwarming is ingebouwd, kunnen de waterslangen met de slangclips vorstvrij op de warme-lucht-buizen worden aangebracht.



! Om een gehele lediging van de waterinhoud te waarborgen, moet de ingesloten hoekaansluiting met de verluchtingsklep (5) aan de warmwater-aansluiting worden toegepast!

! Breng alle waterleidingen vallend in richting veiligheids-/aftapventiel aan! **Geen aanspraak op garantie in geval van vorstschade!**

De veiligheids-/aftapkraan monteren

Afb. A + B

monteer de veiligheids-/aftapkraan (7) op een goed bereikbare plaats in de buurt van de boiler. Boor een gat van \varnothing 18 mm en steek hier de slang (8) van het aftapaansluitstuk doorheen. Zet de veiligheids-/aftapkraan met 2 schroeven vast. Laat het afgetapte water rechtstreeks naar buiten lopen (breng zo nodig een spatscherm aan).

De waterleidingen leggen

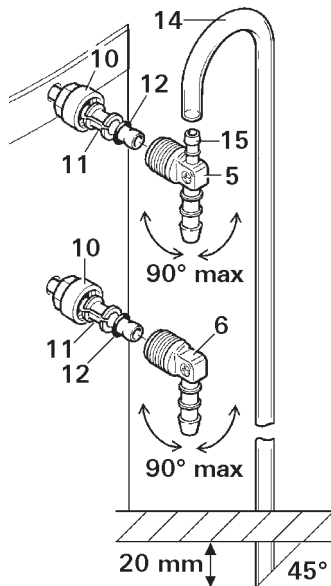
1. Afb. A + B

Sluit de koudwatertoevoer (9) aan het veiligheids-/aftapventiel (7) aan. De stroomrichting is hierbij niet van belang.

2. Schroef de hoek-aansluiting met geïntegreerde verluchtungsklep (5) aan de warmwater-aansluitbuis (bovenste buis) en de hoekaansluiting zonder verluchtungsklep (6) aan de koudwater-aansluitbuis (onderste buis) vast.

Schuif de moer (10), de spanring (11) en de O-ring (12) open, verbindt de aansluitbout en de aansluitbuis en zet ze met de moer (10) vast.

Schuif de verluchtungs slang buiten \varnothing 11 mm (14) op het slangmondstuk van de verluchtungsklep (15) en breng het naar buiten aan. Hierbij mag de radius in de boog niet kleiner dan 40 mm worden uitgevoerd.



← Rijrichting wijzen

Snijdt de verluchtungs slang ca. 20 mm onder de bodemplaat 45° schuin in rijrichting af.

3. Afb. A + B


Breng de slangverbinding (16) voor de koudwatertoevoer tussen het veiligheids-/aftapventiel (7) (6 – onderste buis) op de boiler tot stand.

4. Breng de warmwaterleiding (17) van de hoekaansluiting met de geïntegreerde beluchtungsklep (5 – bovenste buis) naar de verbruiksplekken voor warmwater aan.

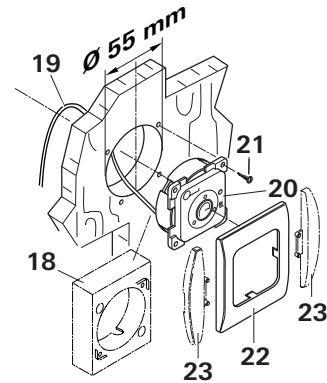
Montage van het bedieningselement

 Bij gebruik van voertuig- resp. fabriekspecifieke bedieningselementen moet de elektrische aansluiting volgens de Truma aansluitpuntbeschrijvingen plaatsvinden. Iedere wijziging van de bijbehorende Truma-onderdelen leidt tot een verval van de garantie alsook tot uitsluiting van garantieclaims. De inbouwer (fabrikant) is voor een gebruiksaanwijzing voor de gebruiker alsook voor de bedrukking van de bedieningselementen verantwoordelijk!

Let er bij de plaatskeuze op dat het bedieningspaneel (20) niet aan directe warmtestraling mag worden blootgesteld. De lengte van de aansluitkabel bedraagt 2,5 m.

 Als inbouwmontage niet mogelijk is, dan levert Truma desgewenst een opbouwraampje (18 – art.-nr. 40000-52600) als toebehoren.

Gat \varnothing 55 mm boren. De kabel (19) naar achteren doorvoeren en het bedieningselement (20) met 4 schroeven (21) bevestigen. Vervolgens afdekframe (22) opsteken en de kabel (19) naar de boiler verleggen.



Voor optische afsluiting van de afdeklijst (22) levert Truma zijdelen (23) in 8 verschillende kleuren. Vraag uw leverancier.

Elektrische aansluiting 230 V



De elektrische aansluiting mag alleen door een vakbekwaam monteur (in Duitsland volgens VDE 0100, deel 721 of prIEC 60364-7-721) worden uitgevoerd. De hier gegeven instructies zijn niet bedoeld om de leek aan te zetten de aansluiting zelf te doen, maar dienen als extra informatie voor de vakman die de aansluiting moet uitvoeren!

De verbinding met het net vindt door middel van een kabel $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$ (b.v. slangleiding HO5VV-F) aan een verdeeldoos (afb. A + B: 24 – niet tot de leveringsomvang behorend) plaats. Een aansluitkabel met netstekker is niet geoorloofd.

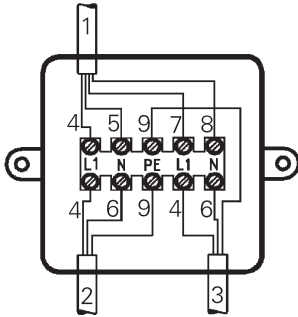
Houd bij het aansluiten rekening met de kleuren!

Voor onderhouds- en reparatiewerkzaamheden moet bij de inbouw een scheidings-voorziening met een contact-afstand van minstens 3,5 mm voor een totaal polige scheiding ten opzichte van het net aanwezig zijn.

Afb. A + B

Verdeeldoos (24) in buurt van toestel – op voertuigbodemplaat of op de wand – aanbrengen (kabel lengte 110 cm).

Kabel van het bedieningselement, aansluitkabel 230 V en verwarmstaf volgens aansluitingsplan aansluiten.



- 1 = Bedieningspaneel
- 2 = Leiding $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$
- 3 = Verwarmingselement
- 4 = bruin
- 5 = groen
- 6 = blauw
- 7 = geel
- 8 = wit
- 9 = geel/groen



Alle kabels moeten met zadelklemmen worden beveiligd.

Controle van de werking

Na de inbouw moeten de dichtheid van de wateraansluitingen alsmede alle functies conform de gebruiksaanwijzing gecontroleerd worden.

Tot slot moet gewaarborgd zijn, dat bij het leegmaken de waterinhoud (14 liter) helemaal wegloopt.

Geen aanspraak op garantie in geval van vorstschade.

Waarschuwingen

De bij het apparaat geleverde gele sticker met waarschuwingen voor de gebruiker moet door de inbouwer of de eigenaar van het voertuig op een voor elke gebruiker duidelijk zichtbare plaats in het voertuig worden aangebracht (bijv. op de deur van de kleurenkast)! Als u deze sticker niet hebt, moet u die bij Truma aanvragen.



Technische wijzigingen voorbehouden.

Montering af sikkerheds-/aftappingsventilen

Figur A + B

Sikkerheds-/aftappingsventilen (7) monteres på et let tilgængeligt sted i nærheden af vandvarmeren. Der bores et hul \varnothing 18 mm, og tømningstudsens med slange (8) stikkes igennem. Sikkerheds-/aftappingsventilen fastgøres med 2 skruer. Lænsning foretages direkte udadtil (eventuelt må der anbringes stænkebeskyttelse).

Anbringelse af vandledningerne

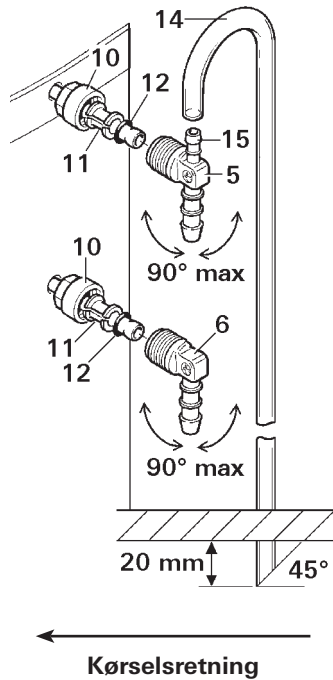
1. Figur A + B

Koldt vandstilløbet (9) tilsluttes til sikkerheds-/aftappingsventilen (7). Der skal ikke tages hensyn til flyderetning.

2. Vinkeltilslutning med integreret udluftningsventil (5) skrues fast på tilslutningsrøret for varmt vand (øverste rør) og vinkeltilslutning uden udluftningsventil (6) skrues fast på tilslutningsrøret for koldt vand (nederste rør).

Møtrik (10), spændering (11) og O-ring (12) skubbes på. Tilslutningsforskruning og tilslutningsrør sættes sammen og fastspændes med møtrik (10).

Udluftningsslange udvendigt mål \varnothing 11 mm (14) skubbes op på udluftningsventilens (15) slangetyلة og trækkes udvendigt. Herved må buens radius ikke være mindre 40 mm.



Udluftningsslangen skæres af ca. 20 mm under køretøjets bund 45° skråt i forhold til kørselsretningen.

3. Figur A + B

Der etableres en slangeforbindelse (16) for koldt vandstilløb mellem sikkerheds-/aftappingsventilen (7) og vinkeltilslutningen (6 – nederste rør) ved vandvarmeren.

4. Varmtvandsledningen (17) lægges fra vinkeltilslutningen med integreret udluftningsdel (5 – øverste rør) til varmtvandsaftapningsstederne.

Montering af betjeningsdelen



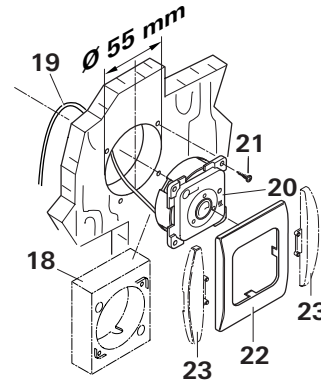
Ved anvendelse af køretøjs- eller producentspecifikke betjeningsdele skal den elektriske tilslutning ske iht. Truma grænsefladebeskrivelserne. Hvis der foretages ændringer på tilhørende Truma-dele, bortfalder garantien, og producenten påtager sig intet ansvar. Montøren (producenten) er ansvarlig for at der medfølger en brugsanvisning til forbrugeren samt for mærkning af betjeningsdelene!

Vær ved placeringen opmærksom på, at betjeningsdelen (20) ikke må udsættes for direkte varme stråling. Tilslutningskablet er 2,5 m langt.

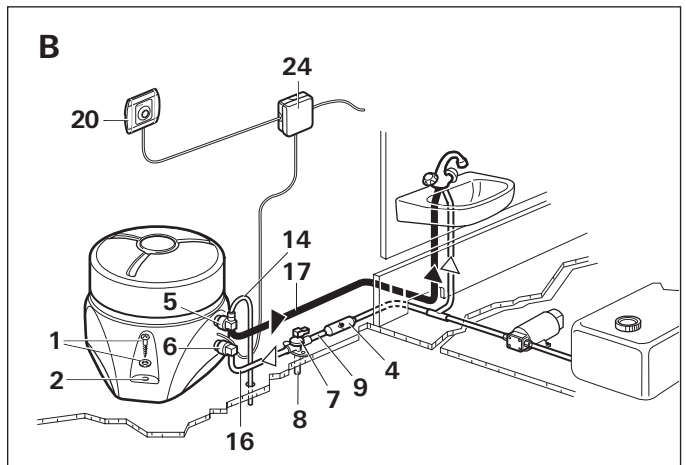
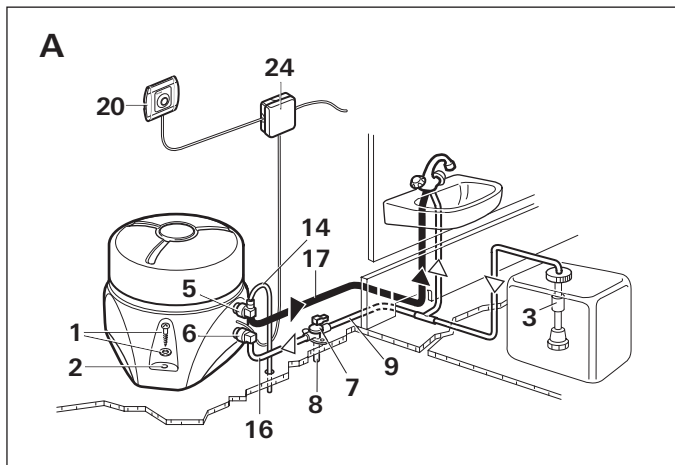


Hvis indbygning ikke er mulig, kan Truma tilbyde en ramme (18 – art.-nr. 40000-52600) som tilbehør.

Bor et hul \varnothing 55 mm. Kablet (19) føres gennem hullet bagfra og betjeningsdelen (20) fastgøres med 4 skruer (21). Derefter sættes rammen (22) på og kablet (19) føres hen til vandvarmer.



Som afslutning til rammerne (22) kan Truma tilbyde sidedele (23) i 8 forskellige farver. Spørg din forhandler. Spørg Deres forhandler.



Instrucciones de montaje

El montaje y reparación del aparato debe ser llevado a cabo exclusivamente por un especialista cualificado.

¡Leer cuidadosamente y observar las instrucciones de uso antes de comenzar con el montaje!

El año de la primera puesta en marcha debe marcarse con una cruz en la placa identificadora.

Elección del lugar de montaje

Elegir el lugar de montaje (no en el espacio de montaje detrás de la calefacción) de tal manera que las tuberías de agua caliente se puedan montar lo más corto posible. El calentador de agua debe ser bien accesible en cualquier momento para los trabajos de servicio, así como permitir su fácil desmontaje y montaje.

Atornillar el calentador de agua con los tornillos B 5,5 x 70 y arandelas (1) suministrados sobre base adecuada (placa de madera laminada, listones de madera laminados o base de metal), de forma segura en el fondo del vehículo. Para reforzar el revestimiento aislante se deben utilizar siempre los manguitos soporte (2) que van premontados de fábrica.

Conexión del agua

Para el funcionamiento del calentador de agua podrán utilizarse todas las bombas de presión y sumergibles de hasta 2,8 bares, asimismo todos los grupos mixtos con o sin interruptor eléctrico.

Fig. A

Al utilizar bombas sumergibles debe montarse una válvula de retención (3 – no incluida en el volumen de suministro) entre la bomba y la primera derivación (la flecha indica el sentido de flujo).

Fig. B

Al utilizar bombas de presión con histéresis de conexión más elevada, el agua caliente puede fluir de regreso al grifo de agua fría. Para evitar la corriente inversa recomendamos instalar una válvula de retención entre la salida al grifo de agua caliente y la válvula de escape (4 – no incluida en el volumen de suministro).

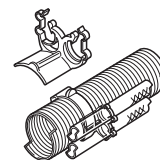
Para la conexión al calentador de agua y la válvula de seguridad y purga deben utilizarse tubos flexibles resistentes a la presión (hasta 3,5 bar) y resistentes al agua caliente con un diámetro interior de 10 mm.

Para el tendido de tuberías rígidas (p.ej. sistema John Guest), Truma ofrece como accesorios las conexiones de agua (5 + 6), la válvula de seguridad y purga (7), así como una válvula de retención (3 + 4) con conexión interior Ø 12 mm.

Si se conecta a una línea de suministro central de agua (toma de tierra o de ciudad) o con bombas potentes, entonces deberá utilizarse un reductor de presión que evite que puedan aparecer presiones en el calentador de agua superiores a 2,8 bares.

! Tender las mangueras de agua en lo posible cortas y libres de dobladuras. ¡Todas las conexiones de manguera deberán asegurarse con abrazaderas de manguera (también el agua fría)! Con el calentamiento del agua y su dilatación correspondiente parecen presiones de hasta 3,5 bares hasta que se dispare la válvula de seguridad (también con bombas sumergibles).

i Para fijar los tubos flexibles en la pared o el suelo recomendamos utilizar tubos flexibles (Nº de art. 40712-01). Si hay montada una calefacción de gas, entonces podrán tenderse las mangueras de agua con los clips de manguera sobre los tubos de aire caliente protegidas contra heladas.



! Para garantizar un vaciado total del contenido de agua en el calentador se deberá utilizar siempre el empalme acodado con válvula de purga adjuntado (5) en el empalme de agua caliente.

! ¡Tienda todas las tuberías de agua con caída hacia la válvula de seguridad/vaciado! **¡Sin derechos de garantía en el caso de daños producidos por heladas!**

Montaje de la válvula de seguridad/vaciado

Fig. A + B

Montar la válvula de seguridad/vaciado (7) en un lugar accesible cerca del calentador de agua. Taladrar un orificio de \varnothing 18 mm e insertar la tubuladura de vaciado con el tubo flexible (8). Fijar la válvula de seguridad/vaciado con 2 tornillos. Efectuar el vaciado de agua directamente hacia el exterior (colocar una protección contra salpicaduras en caso necesario).

Tendido de las tuberías de agua

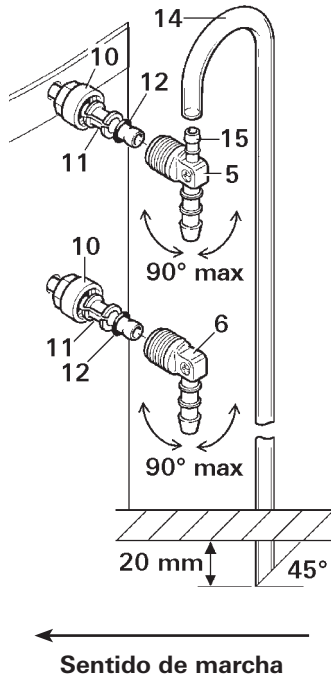
1. Fig. A + B

Conectar la alimentación de agua fría (9) a la válvula de seguridad/vaciado (7). No hay que tener en cuenta ningún cambio de dirección del flujo.

2. Enroscar el empalme acodado con válvula de purga de aire (5) integrada al tubo de empalme de agua caliente (tubo superior) y el empalme acodado sin válvula de purga de aire (6) al tubo de empalme de agua fría (tubo inferior).

Deslizar la tuerca (10), el anillo de apriete (11) y el anillo tórico (12). Poner la enroscadura en el tubo de empalme y apretar la tuerca (10).

Deslizar la manguera de purga de aire externa \varnothing 11 mm (14) sobre la boquilla para manguera de la válvula de purga de aire (15) y tenderla hacia afuera, prestando atención de que el radio del arco formado no pase de menos 40 mm.




Cortar la manguera de purga de aire aprox. 20 mm debajo del suelo del vehículo, 45° oblicua al sentido de marcha.

3. Fig. A + B


Confeccionar la conexión de manguera (16) para la alimentación de agua fría entre la válvula de seguridad/vaciado (7) y el empalme acodado (6 – tubo inferior) en el calentador de agua.

4. Tender la tubería de agua caliente (17) del empalme acodado con válvula de purga de aire integrada (5 – tubo superior) hacia los puntos de consumo de agua caliente.

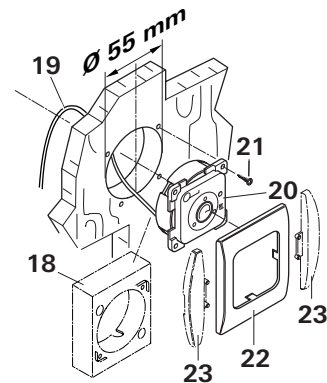
Montaje de la unidad de mandos

 Al utilizar unidad de mando específicos del vehículo o del fabricante, la conexión eléctrica debe realizarse conforme a las descripciones de interfaces Truma. Cada modificación de las piezas correspondientes de Truma anula la garantía, así como los derechos de reclamación. El montador (fabricante) es responsable de las instrucciones para el uso del usuario, así como de la rotulación de los elementos de mando.

Al elegir el lugar tenga en cuenta que el panel de mando (20) no debe quedar expuesto a la radiación directa del calor. La longitud del cable de conexión es de 2,5 m.


 Si no es posible un montaje empotrado, Truma suministra opcionalmente un marco sobre revoque (18 – N° de art. 40000-52600) como accesorio.

Taladrar un agujero de \varnothing 55 mm. Pasar el cable (19) hacia atrás y fijar la sección de mandos (20) con 4 tornillos (21). Calar a continuación el marco cobertor (22) y colocar el cable (19) al calentador.



Como terminación del marco cobertor (22), Truma suministra piezas laterales (23) en 8 colores distintos. Por favor, consulte a su proveedor.

Conexión eléctrica 230 V

 La conexión eléctrica la podrá efectuar solamente un electricista (en Alemania según la VDE 0100, parte 721 o prIEC 60364-7-721) ¡Las instrucciones aquí impresas no son ninguna recomendación para que lo inexpertos efectúen la conexión eléctrica, sino son informaciones adicionales para el electricista de su confianza!

La conexión a la red de alimentación eléctrica se realiza con cable 3 x 1,5 mm² (p.ej. cable flexible HO5VV-F) a una caja de distribución (fig. A + B: 24 – no forma parte del suministro). No está admitido un cable de conexión con enchufe de red.

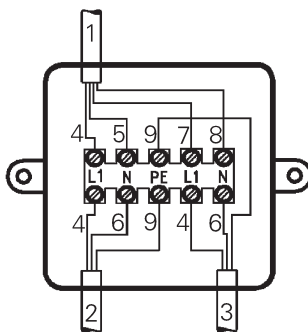
¡Obsérvese imprescindible-mente la correcta conexión de los colores!

Para los trabajos de mantenimiento y reparación deberá preverse ya en el montaje un dispositivo de corte para la desconexión de todos los polos de la red con una distancia mínima entre contactos de 3,5 mm.


Fig. A + B

Fijar la caja distribuidora (24) cerca del aparato – en el fondo del vehículo o en la pared (longitud de cables 110 cm).

Conectar el cable de elementos de mando, el cable de alimentación de 230 V y el cable de barra calefactora según el esquema de conexiones.



- 1 = Panel de mandos
- 2 = Cable de alimentación 3 x 1,5 mm²
- 3 = Calentador de inmersión
- 4 = Marrón
- 5 = Verde
- 6 = Azul
- 7 = Amarillo
- 8 = Blanco
- 9 = Amarillo/verde

 Todos los cables deben asegurarse con abrazaderas.

Comprobación de funcionamiento

Una vez concluido el montaje se deben comprobar la estanqueidad de las conexiones del agua así como todas las funciones, según las instrucciones para el uso.

Por último se deberá asegurar en el vaciado que el contenido de agua (14 litros) sea evacuado en su totalidad.

Sin derechos de garantía en el caso de daños producidos por heladas.

Indicaciones de advertencia

¡El adhesivo de color amarillo suministrado con el aparato, con las indicaciones de advertencia, deberá ser pegado por el montador o por el propietario del vehículo en un lugar bien visible para todos los usuarios (p.ej. en la puerta del armario ropero)! Puede solicitarse a Truma un nuevo adhesivo en caso de pérdida del original.



Modificaciones técnicas reservadas.

- Ⓢ Bruks- och monteringsanvisningar på svenska kan rekvideras från tillverkaren Truma eller från Truma Service i Sverige.
- ⓕ Käyttö- ja asennusohjeita on saatavissa Trumavalmistajalta tai Truma huollosta.
- Ⓝ Bruksanvisningen og monteringsveiledningen på ditt språk kan fås hos produsenten Truma eller hos Truma Service i ditt land.
- Ⓒ Návod k použití a montážní návod si lze v řeči Vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve Vaší zemi.
- Ⓜ A használati- és beépítési útmutatót az Ön anyanyelvén a helyi Truma gyártótól vagy Truma szerviztől szerezheti be.
- Ⓟ Instrukcji użytkowania i montażu w Państwa języku narodowym można zażądać u producenta firmy Truma lub w serwisie firmy Truma w Państwa kraju.
- Ⓛ Navodilo za uporabo in vgradnjo v svojem državnem jeziku lahko naročite pri proizvajalcu Truma ali pri servisni službi Truma v vaši državi.